Kumbis Frauenhaus eröffnet bald!



Nach Kumbis Austauschbesuch im vergangenen Jahr begann für sie die eigentliche Arbeit zu Hause erst recht. Ihr Traum war klar: Im ländlichen Seke sollte ein sicherer Ort für Frauen entstehen – ein Frauenhaus, das Schutz, Unterstützung und neue Perspektiven bietet.

Seitdem ist unglaublich viel passiert. Nach einer intensiven Zeit voller Planung, Bau- und Innenausbau und der Fortbildung eines engagierten Staff-Teams ist es nun so weit: **Das Frauenhaus eröffnet am 27. November!**

Passend zum Start der weltweiten 16-Tage-Kampagne gegen Gewalt wird am 27. November die Eröffnung des Frauenhauses gefeiert - voraussichtlich im Beisein einer Vertretung des Ministry of Women Affairs.

Wir möchten uns von Herzen bei allen bedanken, die diesen wichtigen Schritt möglich gemacht und den Bau des Frauenhauses unterstützt haben. Dank Euch gibt es nun einen sicheren Ort für Frauen und ihre Kinder, die in ihrem Zuhause Gewalt und Bedrohung er-fahren. Ein Ort, an dem sie Schutz finden, zur Ruhe kommen und neue Wege für ihre Zukunft entwickeln können.

In diesem Newsletter zeigen wir euch einiges von dem, was sich in diesem Jahr entwickelt hat und wie GWEN heute aufgebaut ist.



Bau des Frauenhauses

Im Februar 2026 fiel der Startschuss für den Bau des Frauenhauses. Schon im Juni war die Gebäudehülle fertiggestellt. In den darauffolgenden Monaten ging es mit dem Innenausbau weiter.

So nahm das Frauenhaus Schritt für Schritt Gestalt an – aus einer Idee wurde ein konkreter Ort für Schutz und Unterstützung.

Einblicken in die Bauphase findet ihr auf unserer **Website**.



Das Team hinter dem Frauenhaus

Die rund 100-tägige Pilotphase für das Frauenhaus und sein Team beginnt ab der Eröffnung. In dieser ersten Phase wird der Betrieb Schritt für Schritt aufgebaut. Die Sozialarbeiterinnen begleiten die Bewohnerinnen psychosozial und entwickeln gemeinsam mit ihnen Strukturen für den Alltag.

Die Pilotphase dient dazu, Erfahrungen zu sammeln, Abläufe zu erproben und das Angebot weiterzuentwickeln. Ziel ist es, ab März/April 2027 in den regulären Betrieb überzugehen.

Hinter dem Frauenhaus steht ein engagiertes Team, das mit unter-schiedlichen Aufgaben zum erfolgreichen Betrieb beiträgt.

In unserer **Team-Story** stellen wir einige der Menschen vor, die hinter dem Frauenhaus stehen und GWEN mit ihrer Arbeit tragen.





GWEN ist mehr als ein Frauenhaus

Zum Projekt GWEN gehört nicht nur das Frauenhaus. Auf dem Gelände befinden sich auch das **Smart Girls Nest** und ein Garten, die ebenfalls Teil des Projekts sind.

Damit ihr euch das gesamte Gelände und die verschiedenen Bereiche besser vorstellen könnt, haben wir mithilfe von KI eine Übersichtskarte erstellt. Sie zeigt, wie die einzelnen Bereiche auf dem GWEN-Gelände angeordnet sind und wie sie zusammenspielen.

Zur Karte



Street Art gegen geschlechtsspezifische Gewalt

Der erste Teil dieses Banners entstand in Simbabwe in Zusammenarbeit mit **Kumbe Kumbe Arts**. Im November 2025 wurde die Gestaltung im Rahmen eines Street-Art-Workshops an der Mitglieder-versammlung von fepa in der Schweiz weitergeführt.

Nun hat das fertige Banner seinen Platz beim **Smart Girls Nest** gefunden. Das Banner hängt im Computerlab. Dort setzt es ein sichtbares Zeichen gegen geschlechtsspezifische Gewalt und für die Stärkung von Mädchen und Frauen.



Spielen verbindet

Spiele sind mittlerweile ein fester Bestandteil des Alltags im Smart Girls Nest. Während des Bibliotheksbesuchs sorgen Uno und andere Brettspiele für gemeinsame und entspannte Momente. In den Pausen werden zudem traditionelle Spiele wie *pada*, *nhodo* und *tsoro* gespielt.

Dabei geht es um mehr als nur Spass: Die Spiele helfen, das Eis in der Gruppe zu brechen, stärken den Teamgeist und schaffen einen niederschwelligen Raum, in dem sich die Teilnehmerinnen aktiv einbringen und zur Partizipation ermutigt werden.

Gemeinsam weiter

Mit der Eröffnung beginnt ein neuer Abschnitt. Damit GWEN seine Arbeit langfristig weiterführen und Frauen in Seke begleiten kann, braucht es unsere Unterstützung.

Ihre Spende stärkt:

- den sicheren Ort für Frauen und ihre Kinder
- die tägliche Arbeit des GWEN-Teams
- Beratung, Begleitung und neue Perspektiven

Gemeinsam können wir dazu beitragen, dass GWEN Frauen in Seke langfristig Schutz und Unterstützung bieten kann.

Am günstigsten sind Spenden via Onlinebanking an CH97 0900 0000 3000 24056 (mit dem Hinweis: GWEN). Für Twint oder Karten könnt ihr den QR-Code nebenan benutzen.

Eine bessere Welt ist möglich!

Unsere Solidarität schafft soziale Gerechtigkeit und Frieden.

Für spannende Videos, Bilder und News aus dem südlichen Afrika folge uns auf Instagram, Facebook oder Linkedin.

liebe Grüsse, Euer fepa-Team Stephanie, Marcel, Iria und Céline